

SG1433 Neumarkt auf Platz drei

Die Luftpistolenschützen der SG1433 kehrten vom 7. und 8. Wettkampf der Bayernliga aus Rednitzhembach zufrieden nach Hause zurück. Nach einem Sieg über Mitteleschenbach (3:2) und einer knappen (2:3) Niederlage gegen Schwabach stehen die Neumarkter an dritter Stelle in der Tabelle der Gruppe Nord-West.

Am vierten Bayernliga-Wettkampftag mussten die 1433er Schützen am Sonntag gegen die Schützen aus Mitteleschenbach antreten. In der ersten Paarung standen sich Andreas Meixner und Alexander Rosenberger gegenüber. Der Neumarkter konnte an die Ergebnisse im letzten Wettkampf anknüpfen. So ging der erste Punkt mit 371:369 an Andreas Meixner. Auch die Position 2 war eine klare Angelegenheit für die SG aus Neumarkt. Rudolf Diekelmann reichten 356:345 gegen Andreas Menzel von den Mitteleschenbachern.

In der dritten Paarung ließ Josef Dietmayr seinem Gegner Friedrich Raab mit 375 zu 356 Ringen nicht den Hauch einer Chance. Somit ging auch der dritte Punkt an die Neumarkter Sportschützen.

Die vierte Paarung Peter Sucker gegen René Merz war nach der ersten und zweiten Serie bereits so gut wie entschieden. Mit 374:357 ging dieser 4. Punkt nach Mitteleschenbach.

Ebenso einen Punktverlust verzeichneten die 1433er Schützen an Position fünf. Hier feierte der Neumarkter Christian Schödel, der dieses Mal Christina Halfmann vertrat, einen guten Einstand in der dritthöchsten Luftpistolensliga. Mit für Ihn guten 345:355 Ringen musste er sich Cornelia Kraus geschlagen geben.

Im zweiten Wettkampf des Tages standen sich Gastgeber Schwabach und die Schützen der SG 1433 gegenüber. Schwabach gewann schon am Vormittag im Wettkampf gegen Zirndorf mit 4:1. Die Begegnung des Schwabacher Ausnahmeschützen Erik Schröder gegen Andreas Meixner ging mit 375:372 denkbar knapp an Schwabach. Rudolf Diekelmann konnte sich leider gegen Jürgen Lindner nicht durchsetzen. Er verlor seine Begegnung mit 367:370 Ringen. In der dritten Paarung ließ Josef Dietmayr mit 374 Daniel Göppner mit 360 Ringen hinter sich und sicherte somit den ersten Punkt für die Neumarkter.

Peter Sucker gewann mit knapp 364:363 Ringen gegen Thomas Wuzer und holte den zweiten Punkt für die SG. Der Neueinsteiger Christian Schödel in Paarung Fünf konnte sich erneut steigern. Seine 347 Ringe reichten leider nicht für den Punktgewinn gegen seinen Gegner Klaus Wuzer, der es auf 361 Ringe brachte. Somit gingen am Ende der wichtige dritte Punkt und der Sieg an Schwabach.